

Dr. Bernhard Sinopowitz,
Oberröcherling ü. Weilheim (Obb.)
Nr. 6 bei Berchtold

München, den 9. März 1925

Hochverehrter Herr Präsident!

In Weiterführung meiner Arbeit möchte ich zwei Fragen an Sie richten: Wie weit sollen die Quellen zur Geschichte des vierten Kreuzzuges in die Auswahl aufgenommen werden? Rechnet man Hennegau und Flandern zu Deutschland so müßte eigentlich die gesamte Geschichte der Lateinischen Nordseefahrt berücksichtigt werden, was aber entschieden zu weit führen würde. Ich persönlich würde den Kreuzzug als fast rein französisch-italienisches Unternehmen eher aus- als einschließen, möchte jedoch zuvor Ihre Meinung einholen.

Herr Prof. Dölger überläßt Ihnen die Entscheidung.

Ferner: Soll ich auf die Geschichte Karls von Anjou eingehen? Ich glaube nicht. Manfred will ich noch mitbehandeln. Herr Prof. Dölger legt im übrigen auch Wert darauf, das Vorkommen deutscher Namen in den griechischen Quellen aufzuspiiren. Er wird mir dabei wahrscheinlich manchen Hinweis geben können. Vorpartern habe ich ihn